

Protokoll der Sitzung des Pfarreirates St. Laurentius, Warendorf

Sitzung vom 14.06.2023 im Pfarrheim an der Laurentiuskirche

Beginn der Sitzung: 19:30 Uhr; Ende der Sitzung: 21:30 Uhr

Teilnahme: siehe beigefügte Liste

TOP 1 Impuls

Peter Lenfers eröffnet die Sitzung mit der Geschichte „Konfetti für alle“ von Susanne Niemeyer.

TOP 2 Protokoll der letzten Sitzung

Das Protokoll der Sitzung vom 04.05.2023 wird ohne Einwände genehmigt.

TOP 3 Raum und Zelt

Bereits in der Sitzung am 18.11.2022 hat Jens Wehrmann das Thema vorgestellt.

Zelt: Es geht darum, dort präsent zu sein, wo mit Kirche nicht gerechnet wird im Rahmen aufsuchender Pastoral. Ein Zelt oder ein Bauwagen sind leicht transportierbar und aufzubauen, z.B. auf größeren Veranstaltungen. Dort soll ein niedrigschwelliges Angebot gemacht werden mit Essen, Trinken, Bereitstellen von Powerbanks, wenn gewünscht auch Angebot von Gespräch und Segen. Ein derartiges Angebot war auch auf der letzten Kreisdekanatsversammlung Thema. Es gibt Überlegungen, eine Kooperation mit Architekturstudenten der Uni Münster einzugehen, die ein Tiny-Haus bauen, welches mit dem PKW transportiert werden kann und als „Kirchenraum“ für Stille-Gespräche o. Ä. fungieren kann. Dafür werden weitere Mitstreiter gesucht, die das Projekt auch mitfinanzieren. Es gibt Pfarreien, die Ähnliches mit einem Bauwagen ausprobieren. Jens bringt das Thema in den PR, da für das Angebot Investment und auch personelle Ressourcen nötig sind. Jens stellt die Frage: Wollen wir in der Art präsent sein und die Idee weiterdenken? Entschieden wird, ein derartiges Angebot zunächst als „Testballon“ zu fahren mit geliehenem Material. In diesem Zusammenhang wird die Idee der „coolen Kirche“ eingebracht: An heißen Tagen kann eingeladen werden, sich in der Kirche „abzukühlen“ mit der Möglichkeit, das Handy aufzuladen, etwas zu trinken ..

Raum: Die Überlegung ist, außerhalb von Kirchenräumen, einen Raum für alle zu schaffen, in dem man die Person sein darf, die man ist, in dem Charismen ausgelebt werden können, sowohl „Körperarbeit“ als auch „Schreibeit“. Im PR wird darüber diskutiert, ob es wirklich der Kirchenraum ist, der nicht anspricht oder eher die Institution, die ihn zur Verfügung stellt. Damit stellt sich die Frage, ob nicht auch unsere Räume Erfahrungsorte sein können. Gesehen wird aber auch die Schwellenangst, die von unseren Räumen ausgeht. Die Frage, wo kann absichtslose Begegnung erfolgen, wird als schwierig angesehen. Eine Entscheidung zu dem Angebot „Raum“ gibt es nicht, aber das Thema soll weiter gedacht werden.

TOP 4 Pastorale Räume

Am 23.08.2023 gibt es ein Treffen der Pastoralteams und der Gremien aus St. Bartholomäus-St. Johannes d.T., Einen-Milte; St. Bonifatius-St. Lambertus, Freckenhorst-Hoetmar; und St. Laurentius Warendorf in Freckenhorst. Anmeldung erfolgt über das Pfarrbüro in Freckenhorst, die Einladung dazu ist von Peter Lenfers an den PR geschickt worden.

Im Austausch zum Thema pastorale Räume geht es um die Frage, wo Kooperationen stattfinden können und ob es ein Profil gibt, was wir einbringen können, was uns wichtig ist.

Mögliche Kooperationen werden in einem gemeinsamen Taizé-Gebet gesehen, in kooperierender Firmvorbereitung (bereits in 2022 gab es eine gemeinsame Firmfahrt nach Taizé mit Milte/Einen/Müssingen. Ansatzpunkt für gemeinsame Angebote wird in der Musik gesehen, darin, dass Chöre sich austauschen, dass sie ein Jahresprogramm untereinander abstimmen.

Im Pastoralteam wurde über das Thema gesprochen mit dem Fazit, dass nicht ausschließlich lückenfüllend gedacht wird, sondern dass viele Dinge weitläufig überlegt sein sollten. Dazu gehört z.B. die Ausbildung von Wort-Gottes-Leitern, die im Übrigen bereits übergreifend erfolgt ist. Zwei Frauen, die jetzt in Hoetmar Wort-Gottes-Feiern durchführen, sind im „Warendorfer Kurs“ ausgebildet worden.

Als Haltung, die uns wichtig ist, wird festgehalten: Wir segnen alle Beziehungen!

Im Austausch mit den Gremien der Pfarreien im pastoralen Raum soll es um Haltungsfragen gehen und möglichst ein Konsens herbeigeführt werden.

Protokoll der Sitzung des Pfarreirates St. Laurentius, Warendorf Sitzung vom 14.06.2023 im Pfarrheim an der Laurentiuskirche

TOP 5 Ökumene

Zum Thema Ökumene wird festgehalten, dass viele Dinge schon selbstverständlich sind wie z.B. das gemeinsame Feiern von Schulgottesdiensten, das Taizè-Gebet. Wie schauen Presbyterium und PR auf weitere ökumenische Zusammenarbeit. Als wichtig wird angesehen, dass Arbeiten „auf beide Schultern“ gleich verteilt werden. Zum Verständnis wird erklärt, dass alle im ACK (Arbeitskreis Christlicher Kirchen) vereinten Institutionen zusammenarbeiten können. Überlegung ist, wo können wir gemeinsam Glauben leben, wo sind Schnittmengen?

TOP 6 Rückblick Pfingsten/Fronleichnam

Pfingsten: Der zentrale Gottesdienst am Pfingstsonntag und auch die Gottesdienstordnung darum herum mit einem Vorabendgottesdienst in St. Josef und einem weiteren zentralen Gottesdienst in St. Laurentius am Pfingstmontag werden als durchweg positiv gesehen. Der Pfingstgottesdienst in der Marienkirche war sehr gut vorbereitet mit neuen Elementen wie Darstellung der Lieder über Leinwand, mit „Schlagworten“ zu Lesung und Predigt über Leinwand, mit vielen Beteiligten im Gottesdienst und einem Chor aus Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen. Es wird angeregt, 1,2 weitere zentrale Gottesdienste im Jahr anzubieten. Negative Erfahrungen gab es allerdings auch: Gottesdienstbesucher haben sich bei Familien mit kleinen Kindern über Unruhe beschwert.

Fronleichnam: Das Konzept wird als stimmig gesehen, der Weg war sehr ansprechend. Mit dem Thema „Christus begegnen“ das Seniorenzentrum Eichenhof, das Josephs-Hospital und die Josefgrundschule einzubinden ist gut angekommen.

Die Planung für das nächste Jahr sieht eine Wegführung durch das Schulzentrum vor, vielleicht mit einem open-air-Gottesdienst auf dem Schulhof der BRS. Über Jens Hagemann soll der Termin mit der Schulleitung direkt nach den Sommerferien geklärt werden.

TOP 7 Verschiedenes

- **Bildung Ausschuss pastorale Strategie** aus Mitgliedern KV und PR, die den Blick auf Ressourcen und Leitungsmodelle richten: Sebastian Beermann, Peter Lenfers, Ariane Nießwandt, Walter Tacke.
- **Vorbereitung Pfarrkonvent:** Vorstand PR, Andrea Webers
- **Bildung „Caritas-Vergabe-Ausschuss“:** aus dem PR: Inge Tünste, Andrea Webers. Der KV „entsendet“ in seiner nächsten Sitzung Mitglieder.
- **Berichte aus den Ausschüssen** sind zurückgestellt worden
- **Anfragen Vermietung Pfarrheimräume für private Feiern:** aufgrund mehrerer Beschwerden von Anwohnern muss über veränderte Regelungen für Feiern nachgedacht werden. Es werden Restriktionen bei der Personenanzahl angesprochen, höhere Buchungsgebühren, strengere Auflagen bzgl. Lärm, Musik, Kontrollen. Das Thema gehört vorrangig in den KV und wird dort in der nächsten Sitzung besprochen.
- **„ansprechbar“** auf dem Laurentiuskirchplatz an Mariä Himmelfahrt (Abend der Illumination, 19.08.). Verantwortlich ist Ulrich Hagemann. Beweggrund für die Aktion ist: Kirche erfahrbar machen, ansprechbar sein, der Kirche ein Gesicht geben. Es werden Stehtische aufgebaut, es gibt Wasser, die Möglichkeit, Akkus aufzuladen, es kann eine Fürbitte geschrieben und in eine Box geworfen werden. Diese werden in die Fürbitten während der großen Stadtprozession am Sonntag einfließen. Um 18 Uhr soll Aufbau sein, gegen 22 Uhr Abbau. Für jeweils eine Stunde werden Helfer/innen gesucht. Bereits gemeldet haben sich Markus Austerhoff, Stefan Lütke Brintrup, Inge Tünste und Jens Wehrmann. Gern dürfen weitere dazukommen.
- **Vorstellung Pfarrgemeinde im Rathaus:** aus dem PR kommt die Anfrage, ob eine Ausstellung im Rathaus über die Pfarrei St. Laurentius eine verfolgbare Idee sei. Ein mögliches Konzept soll zunächst im Ausschuss Neue Wege konkretisiert werden und dann im PR vorgestellt werden.

Der nächste Termin: Dienstag, 29.08.2023, 19.30 Uhr, Pfarrheim St. Josef

Warendorf, den 23.06.2023, für das Protokoll: Andrea Webers